



Walddorf Neuigkeiten 4/2019

Liebe StrabergerInnen,

wir wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit. Wir berichten über die aktuellen Neuigkeiten und geben einen Ausblick auf 2020.

Förderverein Jugend & Sozialarbeit

**Generationenwechsel beim Förderverein Jugend- & Sozialarbeit
Neue Vorsitzende: Manfred Steiner und Jürgen Garbisch - Maggy Steiner nunmehr Ehrenvorsitzende**

Im Oktober fand im Straberger Alfred-Delp-Haus die gut besuchte Versammlung des mehr als 100 Mitglieder zählenden Fördervereins Jugend- & Sozialarbeit e.V. statt. Bereits im Vorfeld hatten Margret Steiner und Jürgen Brockmeyer aus Altersgründen ihren Rücktritt vom Vorsitz erklärt. Als Kandidaten für diese Vorstandsposten hatten sich zuvor schon Maggy's Sohn, Manfred Steiner, sowie Jürgen Garbisch zur Verfügung gestellt. Beide gelten zudem als Protagonisten der Aktion "Unser Dorf hat Zukunft", die seit 2018 dem FJS angegliedert ist. Erwartungsgemäß und einstimmig kürten die Versammlungsteilnehmer Manfred Steiner zum 1. Vorsitzenden und Jürgen Garbisch zu seinem Vize. Dieser Generationenwechsel dürfte nicht nur den Fortbestand des FJS sichern, sondern es wird im Hinblick auf die hinzukommenden Aktivisten des Projekts "Unser Dorf hat Zukunft" sogar mit einem Mitgliederanstieg gerechnet. Zur KassiererIn wurde Ute Felske Wirtz und in den Beirat wurden Erich Esser, Heinz Wirtz, Joachim Steiner und Jürgen (Yogy) Brockmeyer gewählt. Letzterer möchte - vor seinem endgültigen Ausscheiden - seine zweijährige Amtsdauer nutzen, um seine noch "offenen Baustellen" als Sozialbeistand für die vom FJS betreuten

jungen Hilfsbedürftigen zu schließen. Als erste Amtshandlung nahm der neue Vorsitzende, Manfred Steiner, die Ernennung seiner Mutter - die seit 43 Jahren im FJS-Vorstand tätig war - zur Ehrenvorsitzenden des Fördervereins vor. Überrascht und gerührt bedankte sich die so Geehrte für diese Auszeichnung und versprach, sich vorerst auch weiterhin auf dem Sektor 'Familien- und Senioren' mit Fahrten zu Weihnachtsmärkten sowie mit Studienreisen des EU-Bildungswerks zu engagieren.

Grün-Gestaltung

Am Fledermausbunker wurde die Außenanlage gesäubert und ein Weg mit einem Sand-/Kiesbett und einer Rindenmulchtrittfläche angelegt. Auf den noch vegetationslosen Flächen am Bunker wurde eine Blumenwiese eingesät und Zwiebeln von Osterglocken unter die Erde gebracht. In Kürze werden noch zusätzliche Hangplätze (Hohlblocksteine, Holzrisen) für überwinterte Fledermäuse unter der Decke und an den Wänden angebracht sowie die fehlende Stufe der Betontreppe ergänzt.

Auf den öffentlichen Grünflächen im Dorf wurde die Pflanzaktion vom letzten Herbst fortgeführt und es wurden wieder viele Narzissenzwiebeln gesetzt. Hier auch mal ein Dank an alle weiteren Aktiven, die uns bei den Arbeiten so toll unterstützt haben!

Mit den Grundschulkindern der OGS wurde die schon länger geplante Nistkastenaktion durchgeführt. Die Kinder bemalten Meisen-, Staren- und Fledermauskästen, erfuhren dabei spielerisch etwas über die Tierwelt vor unserer Haustüre und durften die selbst „verzierten“ Nistkästen auch für den

eigenen Garten oder Balkon mit nach Hause nehmen. Es hat allen großen Spaß gemacht!

Bei den Aktionen durften wir wieder auf die Unterstützung von Straberger Unternehmern zurückgreifen: Der Kies für den Weg wurde freundlicherweise von der Fa. Straberg-Kies zur Verfügung gestellt; die Nistkästen wurden professionell von der Schreinerei Nowak gezimmert. Herzlichen Dank hierfür!

Digitales/Walddorfneuigkeiten

Am 04.11.2019 wurde die Arbeit unserer Gruppen im Rahmen einer Feierstunde mit dem **zweiten Platz** bei der Verleihung des **Heimatpreises der Stadt Dormagen** ausgezeichnet, welcher mit € 750 dotiert war. Mit dem Preis wurden Aktivitäten gewürdigt, die Jung und Alt mit dem Heimatgedanken zusammenbringen. Eine schöne Anerkennung für die Arbeitsgruppen Digitales/Walddorfneuigkeiten.

Ebenfalls für den Heimatpreis nominiert war der **gebürtige Straberger Adi Fennert**. In einem umfassenden Buch dokumentierte er die Geschichte des Straberger Schießstands am Alten Ulan. Er ist Straberg immer noch verbunden: "**Heimat ist**, wenn ich nach 100 Kilometern Anreise die Autobahn in Dormagen verlasse, den Straberger Kirchturm und manchmal auch den Maibaum sehe - dann fühle ich mich wieder einmal in der Heimat angekommen."

SO(ziales)KU(lturelles)

Das Kneipenquiz für Ladies war wieder sehr gut besucht und war eine lustige und fröhliche Veranstaltung. Das Kürbisschnitzen am Sportplatz brachte

wunderschön schaurige Herbstdekorationen hervor.

E-Walddorfbus



Was viele nicht für möglich gehalten haben, ist nun doch geschehen: Unser Walddorf-Bus ist eingetroffen. Der 7 sitzige NISSAN Elektro Bus wird ab Ende Januar (dann ist auch die Ladestation erstellt), zum Einsatz kommen. Jeder kann diesen Bus mieten. Auch wird es Sonderfahrten geben (z.B. Senioren-Kino, Einkaufsfahrten, usw.) Bis Ende des Jahres kann man sich die Mitgliedschaft zu Sonderkonditionen sichern. Noch kein Weihnachtsgeschenk? Warum nicht eine Mitgliedschaft verschenken? Des Weiteren sind noch Werbeflächen auf dem Bus für € 50 /Monat zu vergeben. Infos hierzu unter **straberg.de**

Zukunft Alfred Delp Haus

Ein lang gehegter Wunsch von uns Strabergern ist es, dass unser Gemeindehaus, das Alfred-Delp-Haus, saniert wird und endlich barrierefrei genutzt werden kann. Der Kirchenvorstand hat sich nun dieser Aufgabe angenommen und mithilfe eines Architekt-



Walldorf Neuigkeiten 4/2019

ten einen Kostenvoranschlag für eine vollumfängliche Sanierung erstellen lassen. Die Kosten für eine Sanierung belaufen sich auf ungefähr 915.000 Euro. Die Herstellung der Barrierefreiheit, die Beseitigung des Wasserschadens und die Umsetzung energetischer Maßnahmen sind erhebliche Kostentreiber. Das Erzbistum beteiligt sich bei Baumaßnahmen, jedoch generell nur mit 70 % an den Baukosten. Dieser Anteil und die Eigenfinanzierung der Kosten bei den Überhangflächen, führen dazu, dass unsere Gemeinde bei der Sanierung Kosten in Höhe von fast 500.000€ selbst zu tragen hätte.

Das Alfred-Delp-Haus wird mit 213qm Nutzfläche geführt, davon werden 152qm vom Erzbistum bezuschusst und die restlichen 61qm müssen von unserer Kirchengemeinde als Überhangfläche selbst finanziert werden. Neben der offenen Frage der Finanzierung dieser großen Summe, haben wir nach verschiedenen Gesprächen mit Vertretern des Erzbischöflichen Generalvikariates signalisiert bekommen, dass eine Sanierung ohne Abbau von Überhangflächen keine Aussicht auf Genehmigung habe.

Daraufhin hat der Kirchenvorstand einen Kostenvoranschlag für einen Abriss mit gleichzeitigem Neubau des Alfred-Delp-Hauses erstellen lassen. Der Neubau soll aber nur die Größe der bezuschussten Fläche von 152qm haben. Nach Kostenschätzung einer Architektin würden sich die Kosten auf ungefähr 950.000€ belaufen. Von diesen Kosten müssten wir ca. 300.000€ tragen. Das Neubaukonzept mit gleichzeitigem Abbau von Überhangfläche wurde in Vorgesprächen mit dem Erzbistum positiv gesehen.

An dem Informationsabend am 17. September 2019 haben wir beide Konzepte den Anwesenden vorgestellt und breite Zustimmung für das Neubaukonzept erhalten. Dies hat den Kirchenvorstand bewogen, die Vorplanungsgenehmigung für das Neubaukonzept zu beantragen.

Nun liegt es am Erzbistum unseren Antrag zu prüfen und zu bewerten. Wir hoffen, dass in den kommenden Wochen schon eine Antwort kommt. Wir werden euch darüber auf dem Laufenden halten.

Allen Spendern und Förderer des Alfred-Delp-Hauses sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön. Wir haben es in den vergangenen Jahren mit verschiedenen Aktionen, wie z.B. dem Pfarrfest geschafft, einen Betrag von fast **94.000€** zu sammeln.

Adventsfenster 2019

Adventsfenster in Straberg suchen Gastgeber

Nach einem Jahr Pause gibt es in diesem Jahr wieder einen Lebendigen Adventskalender in Straberg. Gemeinsam feiern Groß und Klein jeden Abend im Dezember um 18.00 Uhr vor einem schön geschmückten Fenster Advent. Es wird gemeinsam gesungen, erzählt und zugehört. Zum Abschluß gibt es noch ein warmes Getränk und eine Kleinigkeit zum Naschen. Wenn sie gerne Gastgeber bei dieser Aktion sein wollen, melden Sie sich bei: Susanne Baruschke, Tel. 9739069 Außerdem finden Sie Informationen unter www.adventskalender-straberg.de . Es sind noch 9 Fenster zu vergeben.

Straberg erzählt Dorfgeschichte(n)

Aus der Straberger Dorfgeschichte gibt es viel zu erzählen. Einen Teil davon

können Sie in Zukunft mit Hilfe von QR-Codes an ausgewählten Stellen im Ort anhören. Zeitzeugen erzählen Ihnen vom Leben im Dorf wie es früher war. Hier schon einmal - eine Kostprobe!



Insider-Frage:

In historischen Werken der westfälischen und rheinischen Pflanzenwelt taucht immer wieder die Ortsbezeichnung „**Straukuhle bei Straberg**“ auf. Insbesondere im Zusammenhang mit heute sehr seltenen Orchideenarten war diese Lokalität unter Botanikern wohlbekannt. Die durchgeführten Recherchen haben bisher keine Hinweise ergeben. Falls Jemand weiß oder ahnt, wo diese „Straukuhle“ im Straberger Umfeld bzw. auch darüber hinaus gelegen haben könnte, wären wir für entsprechende Tipps sehr dankbar! **Kontakt:** Ralf Krechel (0175-9862094, r.krechel@web.de)

Eisexpress

Ab dem **04.01.** bis zum **07.03.2020** fährt der Eisexpress wieder zur Neusser Schlittschuhhalle.

Abfahrt in Straberg ist **samstags:** Horremerstr./Donatusstr. **14:50 Uhr**, Linden-Kirch-Platz (Alte Haltestelle, ADH) **14:51 Uhr**. Bus + Eintritt 6.-€
Rückkehr 18:45 in Straberg.

Begrüßung neuer Pastor

Einige von Euch konnten unseren neuen Pastor **Pater George** bereits bei diversen Dorfveranstaltungen persönlich kennenlernen. Nichtsdestotrotz möchten wir ihn auch auf diesem Wege bei uns in Straberg herzlich willkommen heißen

Warum die Spenden nicht einmal im Dorf lassen?

Wer zum Jahresende die vielfältigen Straberger Aktivitäten mit **steuerabzugsfähigen Spenden fördern und/oder unterstützen** möchte:

Spendenkonto:

Förderverein Jugend- & Sozialarbeit Straberg e.V. überweisen.

Kontonummer: Sparkasse Neuss

Stichwort nach Förderwunsch:

Walddorfbus/Stufenreck/Alfred-Delphaus/Narzissen/Digiales usw.

IBAN: DE51 3055 0000 0059 3603 13

BIC: WELADEDNXXX

Termine

Ab 01.12.2019 Adventsfenster jeweils 18:00 Uhr Termine unter:

<http://www.adventskalender-straberg.de/>

07.12.2019 Jugendweihnachtfeier
29.01.2020 Bürgerstammtisch

Kontaktadressen für Fragen, Anregungen und Mitarbeit

Manfred Steiner mannistone@online.de
02133 / 8 16 92

Jürgen Garbisch juergen-garbisch@freenet.de
02133 / 47 95 11

Anke GÜSGEN aguesgen@t-online.de
02133 / 8 22 19

Valentin Gongoll gongoll.gongoll@gmail.com

